

Termine 2023**

Mentor:innenprogramm und YOUnite

Zu den Schulungen, die grün markiert sind, laden wir Mentor:innen ein

Zu den Schulungen, die blau markiert sind, laden wir Mentees ein

Zu den Schulungen, die orange markiert sind, laden wir sowohl Mentor:innen als auch Mentees ein

Bitte meldet euch bis spätestens eine Woche vor dem Schulungstermin an unter: mentoren@xenion.org.

Alle Schulungen in **Präsenz** finden bei XENION in der Dudenstraße 78 (2. Hinterhof, 2.OG) statt.

Alle Schulungen **online** finden über Zoom statt. Der Link wird den Angemeldeten vor der Schulung zugesendet.

<u>Datum</u>	<u>Schulung</u>	
03.01. (Di) 18:30 Uhr	Get together – Kinoabend (junge Erwachsene + Einzelpersonen) Yorckkino	
11.01. (Mi) 18:30-20:30 Uhr	Reflexionsrunde Leiter:innen: Projektkoordination	Präsenz
25.01. (Mi) 18:30-21:00 Uhr	Asyl- & Aufenthaltsrecht (verpflichtend) Referent: Sebastian Pukrop, BLKR Anwäl:innen	online
26.01. (Do) 18:00-21:00 Uhr	Get together – Kegeln & Pizza Gasthaus Figl, Urbanstraße 47, 10967 Berlin	
20.02. (Mo) 18:30-21:00 Uhr	Nähe & Distanz (verpflichtend) Referentin: Maria Hummel, XENION e.V.	Präsenz
25.02. (Sa) 12:30 Uhr	Get together - Schlittschuhlaufen	
27.02. (Mo) 18:30-21:00 Uhr	Ausbildungssuche & Bewerbung Referentinnen: Eléonore Bekamenga und Anita Nambalirwa, Ayekoo – arbeit und ausbildung e.V.	Präsenz
Ausgefallen, neuer Termin tba	Trauma & Krise (stark empfohlen) Referentin: Christiane Weber, XENION e.V.	Präsenz
21.03. (Di) 18:30-21:00 Uhr	Arbeit und Bildung - Berufswegeplanung Referentin: Kerstin Schukalla, BBZ, und Poyraz Hannutoglu	Präsenz
11.04. (Di) 18:30-21:00 Uhr	Stammtisch für Mentor:innen	Präsenz
18.04. (Di) 18:30-21:00 Uhr	Kinder- und Jugendschutz und Umgang mit einer möglichen Kindeswohlgefährdung (verpflichtend für Betreuung <21 Mentees) Referentin: Sabine Veltmann, Kinderschutzbund Berlin	online
24.04. (Mo) 18:30-21:00 Uhr	Wohnen Referentin: Bea Fünfroeken, XENION e.V.	Präsenz
25.04. (Di) 16:00-18:00 Uhr	Get together Naturkontakt im Park (für Familien, vor allem für Kinder) in Kooperation mit Stiftung Naturschutz Berlin, Naturbegleiterin Jenny Martens Volkspark Rehberge	
09.05. (Di) 18:30-21:00 Uhr	Asyl- & Aufenthaltsrecht (verpflichtend) Referent: Sebastian Pukrop, BLKR Anwäl:innen	Präsenz
22.05. (Mo) 16:00 Uhr	Get together Zoo Hardenbergplatz 8, 10787 Berlin	

**Die Schulungsübersicht wird fortlaufend aktualisiert und ergänzt.

06.06. (Di) 18:30-21:00 Uhr	Nähe & Distanz (verpflichtend) Referentin: Pauline Morley, XENION e.V.	Präsenz
07.08. (Mo) 18:30-21:00 Uhr	Trauma & Krise (stark empfohlen) Referentin: Christiane Weber, XENION e.V.	Präsenz
21.08. (Mo) 18:30-21:00 Uhr	Empowerment in breaking Silence against Discriminations and Racism of Refugees – auf Englisch Referentin: Christine Njeri, aktiv u.a. bei Women in Exile e.V.	Präsenz
22.08. (Di) 17:00-20:00 Uhr	Treffen für alle (Sommerfest) Viktoriapark	
17.09. (So) 13:30-15:30 Uhr	Get together – Fußball: Hertha gegen Braunschweig im Olympiastadion	
18.09. (Mo) 18:30-21:00 Uhr	Asyl- & Aufenthaltsrecht (verpflichtend) Referent: Sebastian Pukrop, BLKR Anwäl:innen	Präsenz
27.09. (Mi) 18:30-21:00 Uhr	Kinder- und Jugendschutz und Umgang mit einer möglichen Kindeswohlgefährdung (verpflichtend für Betreuung <21 Mentees) Referentin: Sabine Veltmann, Kinderschutzbund Berlin	online
19.10 (Do) 18:30-21:00 Uhr	Privilegienkritische Mentor:innenschaften Referent: Shemi Shabat, Freiberufl. Politischer Bildner und Diversity-Trainer	Präsenz
25.10. (Mi) 18:30-21:00 Uhr	Stammtisch für Mentor:innen	Präsenz
29.10. (So) 17-19 Uhr	Get together Basketball Alba Berlin Frauen (Sömmeringhalle, Berlin-Charlottenburg)	Präsenz
30.10. (Mo) 17:00-19:30 Uhr	Ausbildungssuche & Bewerbung Referentinnen: Eléonore Bekamenga, Anita Nambalirwa, Ayekoo – arbeit und ausbildung e.V.	Präsenz
06.11. (Mo) 18:30-21:00 Uhr	Umgang mit Behörden und Bürokratie Referent:innen: Claudia Schippel und Jochen Schwarz, XENION e.V.	Präsenz
08.11. (Mi) 18:30-21:00 Uhr	Wohnen Referentin: Bea Fünfroeken, XENION e.V.	Präsenz
15.11 (Mi) 18:30-21:00 Uhr	Nähe & Distanz (verpflichtend) Referentin: Pauline Morley, XENION e.V.	Präsenz
22.11. (Mi) 18:30-21:00 Uhr	Trauma & Krise (stark empfohlen) Referentin: Pauline Morley, XENION e.V.	Präsenz
23.11. (Do) 18:30-20:30 Uhr	Asyl- & Aufenthaltsrecht (verpflichtend) Referent: Sebastian Pukrop, BLKR Anwäl:innen	Präsenz
Dez (tbc)	Treffen für alle - Winterfest für das Mentorenprogramm	

Kurzbeschreibungen Schulungen

Obligatorische Schulungen:

Nähe & Distanz (verpflichtend)

Welche Rolle habe ich in der Mentor:innenschaft? Wie viel kann/möchte/soll ich die Menschen unterstützen, die ich begleite? Wo sind meine eigenen Grenzen und die der Personen, denen ich helfen möchte? Was sind meine Erwartungen und die der Gegenseite? Diese und noch viele Fragen mehr stellen sich die meisten Menschen früher oder später, wenn sie sich ehrenamtlich engagieren. Hierbei spielt auch die eigene Motivation, aus der heraus man eine Mentor:innenschaft begonnen hat, eine Rolle. Die Schulung soll aus psychotherapeutischer und systemischer Perspektive das Thema von Nähe, Distanz und Grenzfindung beleuchten und den eigenen Blick dafür schärfen. Es geht zudem um die spezifischen Herausforderungen in der Beziehung zu traumatisierten Menschen und es wird natürlich Raum für eigene Fragen geben.

Asyl- & Aufenthaltsrecht - Rechte, Pflichten und Möglichkeiten von Geflüchteten (verpflichtend)

Die Schulung gibt einen umfassenden Überblick über das Asylverfahren in Deutschland. Dabei soll insbesondere auf die Rechte eurer Mentees hinsichtlich Sprache, Gesundheitsversorgung, Sozialleistungen, Arbeit etc. eingegangen werden. Im Anschluss werden die Rechte und Pflichten derjenigen erörtert, die im Asylverfahren einen Schutzstatus zuerkannt bekommen, auch im Hinblick auf einen dauerhaften Aufenthalt und Familiennachzug. Zuletzt werden die Optionen im Fall des negativen Ausgangs des Asylverfahrens besprochen, insbesondere andere mögliche Aufenthaltsgründe nach dem Aufenthaltsgesetz. Ihr sollt damit eure Mentees hinsichtlich rechtlicher Fragen bestmöglich auf deren Weg begleiten und unterstützen können.

Kinder- und Jugendschutz und Umgang mit einer möglichen Kindeswohlgefährdung (ggf. verpflichtend)

Ziel der Schulung ist es, euch ein Stück weit Handlungssicherheit in Kinder- und Jugendschutzfragen zu vermitteln. Dafür widmen wir uns den Fragen, was die Begriffe Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung bedeuten, welche Formen der Gewalt gegen Kinder es gibt und wie mit Beobachtungen, Wahrnehmungen oder Aussagen, welche einen Verdacht auf Kindeswohlgefährdung auslösen, umgegangen wird. Die rechtlichen Rahmenbedingungen werden genauso beleuchtet, wie die Unterstützungsmöglichkeiten und fachspezifischen Anlaufstellen für euch als Mentor:innen und die Familien, die ihr begleitet.

Wir werden gemeinsam eure Fragen aus der Praxis zum Thema beantworten und uns anschauen, was euch im Umgang mit möglichen Kinder- und Jugendschutzfällen helfen kann.

Die Schulung ist für alle Mentor:innen, die Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre begleiten (sowohl in 1:1- als auch in Familien-Mentor:innenschaften), verpflichtend.

Trauma & Krise (stark empfohlen)

Diese Schulung vermittelt ein theoretisches Verständnis für die Folgen von Traumatisierung für die betroffenen Menschen. Einige Klient:innen von XENION haben durch Ereignisse vor, während oder nach ihrer Flucht traumatische Erlebnisse mit im Gepäck und dieses Gepäck begleitet sie zum Teil auch weiter.

Was genau ein Trauma ist, welche Krankheitsbilder sich in der Folge bei manchen Menschen entwickeln und welche Möglichkeiten der Therapie für Traumatisierung es gibt, wird in dieser Schulung vermittelt. Darüber hinaus geht es darum, Krisen zu erkennen und als Außenstehende darauf reagieren zu können und über (ambulante) Krisendienste Bescheid zu wissen. Es können eigene Erfahrungen und Fragen besprochen werden.

Zusätzliche Angebote:

Arbeit und Bildung - Berufswegeplanung

In dem Workshop mit den Profis von der Beratungsstelle BBZ geht es um die Fragen: Welche **Berufe** gibt es und wo (z.B. auf welchen Webseiten) finde ich Informationen dazu? Was sind die Voraussetzungen (z.B. **Deutschkenntnisse**, Schulabschluss/**Ausbildung**/Studium)? Wie bekommt man einen Ausbildungs- oder Studienplatz und welche **Finanzierungsmöglichkeiten** gibt es? Welche **Beratungsstellen** in Berlin können weiterhelfen?

Ausbildungssuche & Bewerbung

Im Workshop bekommst du Informationen zu Ausbildungen in Berlin und Tipps, wie du das richtige für dich findest und dich bewerben kannst.

Es geht um die Fragen:

- Was gibt es für Ausbildungen und wo finde ich Informationen?
- In welchen Bereichen habe ich in Berlin eine gute Chance?
- Welche Kenntnisse, Kompetenzen und Abschlüsse brauche ich dafür?

Wenn wir noch genug Zeit haben, bekommst du noch Tipps, wie du eine gute Bewerbung schreiben kannst. Der Workshop findet auf Deutsch statt. Wenn du eine Übersetzung in deine Muttersprache brauchst, sag uns Bescheid und wir versuchen eine zu organisieren!

Empowerment in breaking Silence against Discriminations of Refugees & Racism

The experience of (structural) racism and discrimination is a reality for most of the mentees in our program. In this workshop we will share about the life of refugees after arriving in a new country where they hope to be safe, and about the different challenges and struggles they face in adapting.

Education, work, health care, housing, and not forgetting public offices and institutions are the main sectors where refugees face harsh discriminations directly or indirectly. Language, skin colour, religion and faith are among the main barriers as well as the classifications of privileged vs. non-privileged refugees.

How can one become an active witness and feel more empowered to break the silence? How can one engage emotionally in a collective fight against discriminations and racist incidents and show political solidarity?

Silence is a big barrier and needs to be addressed by educating on structural differences in access to resources, empowering each other and raising awareness about power dynamics in various circumstances. The goal of this workshop is to connect with experiences of refugee (women), get in touch with own privileges and become aware of and fight against fundamental injustices. The workshop aims to create a common ground of how all participants see themselves in the society and in their role as mentors.

Privilegienkritische Mentor:innenschaften

Rassistische Stereotype und gesellschaftliche Machtverhältnisse sind allgegenwärtig und haben auch Einfluss auf die Beziehung zwischen Mentor:innen und Mentees.

Im Workshop „Privilegienkritische Mentor:innenschaften“ möchten wir einem Raum bieten, in dem wir gemeinsam über eigene (*weiße*) Privilegien nachdenken, diese sichtbar machen und eine machtkritische Haltung entwickeln bzw. stärken.

Durch die Reflektion des eigenen Handelns in konkreten Situationen aus der Mentor:innenschaft und in Arbeitskontexten werden wir versuchen, uns einem solidarischen und bündnisorientierten Handeln anzunähern, in dem Mentees aktivere Rollen übernehmen können.

Reflexionsrunde – Herausforderungen in der Mentor:innenschaft

In der Reflexionsrunde habt Ihr die Möglichkeit, in geschütztem Raum über Eure Mentor:innenschaft zu sprechen. Was liegt euch auf dem Herzen? Was belastet euch? Was läuft gut in der Mentor:innenschaft, was ist eher schwierig oder irritierend? Manchmal berichten uns zum Beispiel Mentor:innen, dass sie sich von ihren Mentees unter Druck gesetzt fühlen, eine Wohnung zu finden oder sich häufiger zu treffen. Dies sind nur zwei von vielen Themen, die in der Reflexionsrunde in Ruhe besprochen werden können. Hier seid ihr auch eingeladen, euch gegenseitig zu beraten. Denn i.d.R. ist es anregend, von den Erfahrungen anderer Ehrenamtlicher zu hören – wie reagieren sie in vergleichbaren Situationen, wie ist ihre Haltung zu der entsprechenden Sache?

Die Reflexionsrunde findet unter Anleitung von zwei Projektkoordinator:innen statt.

Stammtisch für Mentor:innen

Beim Stammtisch könnt ihr euch in informeller Runde regelmäßig mit anderen Mentor:innen austauschen. Hier können verschiedenste Anliegen, Fragen und Probleme besprochen werden, die während der Mentor:innenschaft auftreten und wo evtl. besonders die Erfahrung anderer Mentor:innen von Nutzen sein kann. Dies ist also als ein themenoffenes, ergänzendes Angebot zu den anderen eher themenspezifischen Schulungen. Die Schulung ist ohne Anleitung, aber wird von einer/einem Projektkoordinator:in aus dem Mentoren-Team begleitet. Bei weniger als 3 Rückmeldungen findet der Stammtisch nicht statt.

Umgang mit Behörden und Bürokratie

In der Begleitung und Unterstützung Geflüchteter ist der Umgang mit Behörden und Bürokratie von besonderer Bedeutung. Ehrenamtliche Vormund:innen, Pat:innen und Mentor:innen stehen zudem vor der Aufgabe, ihre Mündel oder Mentees auf diverse Herausforderungen in diesem Bereich

vorzubereiten. Unser Workshop vermittelt euch Fachinfos, praktische Hinweise, Tipps und beantwortet eure Fragen.

Wohnen

Welche Möglichkeiten gibt es, um Geflüchtete bei der Wohnungssuche auf dem angespannten Berliner Wohnungsmarkt zu unterstützen? In dieser Schulung wird es um unterschiedliche Abläufe, Formalitäten und die notwendigen Dokumente bei den jeweils zuständigen Kostenträgern LAF, Sozialamt und Jobcenter gehen. Nach dieser Schulung wisst ihr, wie und wo ihr bei der Wohnungssuche unterstützen könnt und spart womöglich unnötige Wege sparen, da ihr die richtigen Anlaufstellen kennt.

Einzel supervision

Zusätzlich zu den angebotenen Schulungen kann für Mentor:innen im Programm bei Bedarf eine Einzel supervision durch Elise Bittenbinder (Paar- und Familientherapeutin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Supervisorin), BAfF e.V., organisiert werden. Eine Einzel supervision ist dann sinnvoll, wenn ihr das Gefühl habt, dass ihr mit euren Fragen/Problemen trotz der Unterstützung durch eure:n Betreuer:in nicht weiterkommt. Wendet euch für die Einzel supervision bitte an die:den für eure Mentor:innenschaft zuständige:n Betreuer:in oder per Email an mentoren@xenion.org.
